

Sanbwirt schädigende Submissionsweisen zu beantragen und diese Resolution zu allgemeiner Kenntnis zu bringen.

26. März. Der Prinz von Wales und dessen Sohn, Prinz Albert Viktor, sind gestern abends 10 Uhr vom Darmstadt kommend, hier eingetroffen und abends nach Weiskel weitergereist.

Halle, den 27. März.

Metereologische Station.

Table with 2 columns for dates 26. März 10 U. abds. and 27. März 10 U. mdt. Rows include Barometer Wilmner, Thermometer Celsius, Relative Feuchtigkeit, and 6 U. früh. Windpunkt u. d. R. G. + O. A.

Metecor. der Gewarte bei Hamburg u. der Sternarte bei Pola. 26. März 8 U. morgens. Die Uferhöhe im Aufzuge waren etwas geringer geworden, eine neue Depression über den Gebirgen benannte das Wetter in Britannien.

Unterstützungs-Nachrichten. Erlangen. Die hiesige Universitäts- und Reichsanstalt fürchten die Ansicht nach Eigenwohl zu ernannt.

Wissenschaft. Kunst. Literatur. Die Deutsche Afrikanische Gesellschaft hat am Mittwoch wieder eine Expedition, bestehend aus 12 Personen (Geologen, Architekten, Ingenieure, Offiziere, welche Urlaub erlassen haben, 1 Wärter), nach Afrika entsandt.

Provinzial-Nachrichten. Der Reichsrat unter Original-Rezeptionen und der Provinz Nr. 10 nun unter Aufsicht der Quelle stehen.

K. Erurt, 26. März. Morgen begaben zwei hiesige Bürger das letzte Fecht ihres fünfzigjährigen Amtsinstitutums und zwar Dr. Augustat Binkert und Dr. Landgerichtsrath Delsen. Ersterer ist am 3. Mai 1814 in Alzenau geboren, wofelst ein Vater Richter war. Der junge Binkert besuchte die Schule in Alzenau, Hochheim und studierte in Leipzig und Halle, wurde am 27. März 1835 in Alzenau als Referendar berufen, fungierte erst als Justizrat und dann als Landgerichtsrath nach Hess, wofelst er als Abgeordneter zur deutschen Nationalversammlung in Frankfurt a.M. gewählt wurde.

Mühlhausen, 26. März. Gestern fand auf dem „Bosch“ hieselbst ein feierlicher militärischer Akt statt, welcher dem fleißigjährigen Bestehen des hier und in Langensalza am 1. August 1836 gestifteten Infanterie-Regiments Nr. 6 galt. Auch feierte der Eskadrontrupp der Kavallerie am 26. März Jubiläum als Eskadrontrupp dieses Regiments.

Hofleben, 26. März. Dem bis zur Mitte d. F. an hiesiger Akademie als Assen- und Verwaltungsdirektor angestellt gewesenen, jetzt zu Wittenberg wohnhaften Wendenen Schmiedel ist in Anerkennung der genannten Anstalt geleisteten langjährigen und erfolgreichen Dienste auf Antrag des Herrn Erb-Administrators von Schmiedel der Preis des ersten Platzes im Lobgedicht nachträglich als Preisträger „Meinertzeiter“ verliehen worden.

Hofleben, 26. März. In der verfloffenen Nacht ist auf der Domäne Wendenstein ein ungemein dreifacher Diebstahl verübt worden. Dem Amtsbath Wittenberg wurde ein vor nicht langer Zeit erst geliefertes werthvolles Schiffsperch, ein Buch, gefohlen. Die Sache lügte in der Richtung nach Alzenau, doch ist es am ersten Tage nicht gelungen, den Dieb zu ermitteln.

Geitfeld, 26. März. Heute früh erregte sich auf dem Eward-Schachte folgender Unglücksfall: Der Zimmermann Koch aus Oberriederth war im Begriff, mit dem Förderorte einzutreiben, als er, nachdem das Signal schon gegeben, noch einmal abging. Er wurde in bemelsten Augenblicke vom Korbe erfasst und schwer verletzt. Nur die Unerschrockenheit des Signalwärters vermittelte größeres Unglück, da auf einmal dort Mann mit dem Korbe befördert werden.

Schlesingen, 26. März. Bei dem gestrigen Abiturienten-Examen, das unter dem Vorthe des Provinzial-Schulraths Dr. Loyt am hiesigen H. Gymnasium abgehalten wurde, haben acht Prämieren das Matrículas-Besugnis erhalten. Fünf derselben konnten vom mündlichen Examen entbunden werden. Auch ein fremder Schüler (ein Witter) hat das Examen vollenbahen.

Aus dem Kreis Schlesingen, 26. März. Gestern wurde im Walde bei Salsch der Bauer C. Gant aus au. Dre und einem feigen beladenen Wagen überschlagen und auf der Stelle getödtet.

Noburg, 26. März. Der Herzog von Edinburgh ist über Darmstadt nach England abgereist.

Bermittelt.

(Der Kaiser) hat an den Schriftführer Herrn Dr. Genschen nachfolgendes Kabinetts-Artefakt beschieden: Es sei der Kaiser und König haben Ev. Hochgebornen neuen Deutung „Braunlo", welche auf Ihren Wunsch von mir überreicht worden ist, mit Befehl entgegengenommen und unterschrieben. Ich über die hiesige Briefe gekennet. Es sei. Die beiden einzigen Gesichte mit un so größerem Interesse, als nicht nur einige Privatbau, sondern auch die geschiedene Wohnung. Es sei wohl bekannt und infolgedessen Überdiesgehören es annehmend was Bemüht sich folge die dieser Gelegenheit ins Gedächtnis zu bringen. Es sei. Die beiden einzigen Gesichte mit un so größerem Interesse, als nicht nur einige Privatbau, sondern auch die geschiedene Wohnung. Es sei wohl bekannt und infolgedessen Überdiesgehören es annehmend was Bemüht sich folge die dieser Gelegenheit ins Gedächtnis zu bringen.

benutzen damit erzielene Aufmerksamkeit danken. Vor- Weimer Hofort.

(Weste für den Reichsanstalt) Aus Würzburg wurde den 25. März 1858 ein Kistchen mit einem Kistchen weines vom Jahrgang 1858 gekentet, die man um Preise von 12 M. 50 Pf. pro Flaße aus dem vorigen Kistchen entnommen hat. Aus Zwickel (Oberpfalz) widmet man dem Kaiser ein Bierkrüge von 60 Stücken. Auf jeden Stücken wird ein Preis bezahlt auf dem sich der Kaiser bei der Anwesenheit in Würzburg beifolien ist der Reichsanstalt für die Pflanzungen übertragen.

(Wismarplatz in Regensburg.) Einer der schönsten öffentlichen Plätze in Regensburg blieb bis jetzt: „Oberer Jakobswald". Die fabelhaften Schichten haben um in vielen Tagen einstimmig den Namen Wismarplatz, nachdem dem Wismar set der wahre Jakob. So lagten sie der Vorgang zufolge.

(Wismarplatz in Regensburg.) Einer der schönsten öffentlichen Plätze in Regensburg blieb bis jetzt: „Oberer Jakobswald". Die fabelhaften Schichten haben um in vielen Tagen einstimmig den Namen Wismarplatz, nachdem dem Wismar set der wahre Jakob. So lagten sie der Vorgang zufolge.

(Wismarplatz in Regensburg.) Einer der schönsten öffentlichen Plätze in Regensburg blieb bis jetzt: „Oberer Jakobswald". Die fabelhaften Schichten haben um in vielen Tagen einstimmig den Namen Wismarplatz, nachdem dem Wismar set der wahre Jakob. So lagten sie der Vorgang zufolge.

(Die Rede des Verbannten.) Bekanntlich hat der Ex-König Ismail Pasha England seine Abweisung und Verbannung zu verdanken. Der Verbannte hat sich nun an den Engländern auf die edelste Weise gerührt, indem er 100 M. Geld für das London-Examen hat und aus Paris unter dem 14. d. folgendes Schreiben an den Verbannten von London richtete: Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit einen Betrag von 100 M. zu überreichen, welchen Sie in meinem Namen der Ex-Königin für ein Examen des Generalen Gordon anwenden wollen.

(Kamillenträume.) In der wiewer Vorstadt Mariahilf hat sich am Donnerstag 23. d. ein höchst seltsames Verbrechen verübt, welches die Aufmerksamkeit der Behörde auf sich zieht. Ein Mann, welcher sich in einem Café aufhielt, wurde von einem anderen Mann, welcher sich in dem Café aufhielt, mit einem Messer in die Brust gestochen. Der Mann, welcher gestochen wurde, wurde sofort in ein Krankenhaus gebracht, wo er sich jetzt befindet. Die Polizei hat die Thäter ermittelt und er wird in Haft genommen.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

(Zur Apotheke) tritt ein Mann ein und ruft dem Apotheker in größter Eile die Worte zu: „Um des Himmels willen, das höchste Mittel gegen Kopfschmerzen, so schnell Sie können!" Der Apotheker springt auf, ergreift die Flasche mit dem höchsten Mittel gegen Kopfschmerzen und eilt zum Mann, welcher, ohne selbst zu wissen wie, ein paar gewaltige Krämpfe erlitten hat, das ihm ein paar Augenblicke die Sinne verlor.

Berliner Börse vom 26. März.

Table of Berlin stock market data for March 26. Columns include various stock prices for companies like Deutsche Bank, Berliner Handels-Gesellschaft, and others. Includes a section for 'Bank- und Wechselkurse' with exchange rates for London, Vienna, and other locations.

Wiener Börse vom 26. März.

Table of Vienna stock market data for March 26. Columns include stock prices for companies like Allgemeine Handels-Gesellschaft, Wiener Bank, and others. Includes a section for 'Bank- und Wechselkurse' with exchange rates.

Waffenstands-Nachrichten.

Table of military news and equipment prices. Columns include 'Gatte' (equipment) prices for various types of weapons and armor, such as rifles, pistols, and armor plates.

Vortrager Nr. 74 unserer Blätter ist Nr. 12 des „Blätter für Religion und Unterrichts" beigefügt.



Gänzlicher Ausverkauf.

Halbe Preise werden gezahlt für sämtliche Waaren!

Das ganze Lager muß anderer Unternehmungen halber käuflich veräußert werden. Ein Besuch wird Jedem Uebersetzung verschaffen, daß dem verehrten Publikum noch nie Gelegenheit geboten wurde, zu so billigen Preisen seinen Bedarf sowohl an

fertigen Herren- und Knaben-Confections-Artikeln

als auch an Bestellungen nach Maß zu decken.

E. Werner, große Ulrichstraße 56, Café Peter.


Schneidzeug für Schrauben u. Schrothgewinde, das Beste in diesem Fache. — Reparaturen schnellstens in der Werkstoffabrik von **Carl Hellwig, Halle, Merseburgerstraße 12.**
Obstbäume, Fruchtsträucher, u. Weinreben, hochst. u. vorzüglichste Sorten, Feldenschnitten empfiehlt **Otto Ackermann, Hundesgrün, Gümern a/S.**



Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Fabrik und Magazin

von **Kroppenstädt & Co. Nachfolger**

Halle a. S., große Märkerstraße 5, empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel und Polsterwaaren. Complete Zimmereinrichtungen in Eiche, Kirschbaum, Mahagoni und Birke zu billigen Preisen. Verpackung und Transport franco.

Papier- und Pappen-Lager. Düten- und Papierwaaren-Fabrik.

Emil Bald & Co. Billigst Düten, Beutel mit und ohne Druck, Halle a/S., Garz 11. Badpapier, Cigarrendentel, Pappe.

Korb- und Kinderwagenfabrik

von **F. W. Berger, Schmeerstraße 15 und Poststraße 4.**
Empfehle mein großes Lager von Kinderwagen schon von 4 1/2 an bis zu den feinsten von 4 7/8. Ferner alle Neuheiten in Korbwaaren zu den billigsten Preisen.
Gebrauchte Kinderwagen werden wieder wie neu hergestellt.

500 Schulranzen 500
dauerhafte, elegante Waare, sämtliche Schulutensilien für Anfänger zu noch nicht dazugehörigen billigen Preisen.

G. E. Krause, Leipzigerstraße 31, am Thurm.



Für Kinderzimmer — Speisezimmer.
65 Stück Brüssels-Teppiche, alte Muster, 2 Meter und 3 Meter groß, **habe sehr billig zu verkaufen.**
F. A. Schütz — Halle a/Saale.
Neues Geschäftshaus:
Leipziger-Strasse 57/58.
Ausserdem halte mein großes Lager Teppiche in den neuesten Mustern bestens empfohlen.

Eisernes Baumaterial. Eisernen Viehbarren.
Bei jeglicher Bestellung für Frühjahrslieferung bedeutend ermäßigte Preise. Reichhaltiges Eisen-Lager. Träger, Schienen, Säulen, Fenster u. Schornsteine u. hat. Verrechnungen gratis.
Eisen gießerei u. Maschinenfabrik **E. Leutert, Siebidenstein, Halle a/S.**

Möbel-Ausstattungen
für beliebige Anordnungen sind in Nuss-, Mahag., Birke und Eichen in recht guter Auswahl wieder vorräthig und complet in Winterzimmern angeheftet. Solide, geschmackvolle und preiswerthe Waaren.
Geißstraße 63.

Herren- und Confirmandenhüte
modernste Formen, größte Auswahl, billigste Preise empfiehlt
W. Pospichal, Leipzigerstr. 14.

Nur Rothe Kreuz-Loose, Lotterie zum Besten des Krankpfluges-Instituts vom Rothen Kreuz zu Cassel.
Ziehung am 28. Mai d. J.
4000 Gewinne, darunter Hauptgewinn Werth **30,000 Mark, 20,000 Mark, 10,000 Mk., 5000 Mk., 4000 Mk. u. s. w. Rothe Kreuz-Loose à 1 Mk. (11 Loose für 10 Mark)**
sind, so lange der Vorrath reicht, zu beziehen durch **F. A. Schrader, Hauptagent, Hannover, Gr. Packhofstr. 23,** ferner in Halle a/S. an haben bei **J. Barck & Co., Steinbrecher & Jasper, Schroedel & Simon, Georg Kettler, Max Koestler, Gustav Moritz, O. J. Seidler, Ernst Peter.**

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin.
Erbbau von 10-20 Uhr. Kleiderverleiher von 8-26 Uhr. Bettdecken von 10-25 Uhr. Copirarbeiten von 5 Uhr an. Bettst., Matratz., Stühle, Rückenstühle, Spiegel, hochlegante Ausstattungen in Kirschbaum, Mahagoni und Birke unter Garantie geübener Arbeit empfiehlt sehr billig
Th. Hendrich, Tischlerstr., Fleischerstraße 2, L. Etage.

En gros!
Für Wiederverkäufer
Größte Auswahl!
Sonnen-
Gepirndet  1854.
Regen-
Beste Qualitäten!
Nur riges Fabrikat!
Schirmen.
Franz Rickelt, Klein Schmieden.
Preisverzeichnis franco. — Sofortiger Versandt. —

Oberhemden
aufstich unter Garantie.
Moderne Krage an n. Manschetten empfiehlt
F. G. Demuth, Neunhäuser 3/4.



Wäschewascher, deutsches und engl. System, in solches und geschmackvoller Ausführung von 135-600 Mk empfiehlt die Maschinenfabrik von **A. Neumann in Dittelsdorf.** Auf Wunsch sende illustrirte Preisblätter.

Der Ausverkauf
Sandwiesstr. 6 dauert nur noch einige Tage. Besteht Sadeneinrichtung zu verkaufen.

Bücher und Notizen
sind stets die Buchhandlung von **Joh. Lucius, gr. Ulrichstr. 34.**
Leichter Sandrollwagen, noch brauchbar, wird zu kaufen gesucht **Brettelstraße 10.**
Neue u. gebrauchte Möbel aller Art best. Brandstätte 6.

Leutzschenthal.
Sonntag den 28. d. M. **W. v. Doberitz und Speitzschen,** 10099 kreuzbl. ein label **W. v. Schulze.**
Für den Inveranttheil verantwortlich **W. König in Halle.**
Expedition: Neue Promenade 1.
Rik. Weigand.

Herren- und Knaben-Hüte
in Filz, Stroh, Stoff, Seide, (nur beste deutsche Fabrikate) empfiehlt
Christian Voigt, Schmeerstraße 33/34. Chap. mécaniques, Knock-abouts. Täglich Eingang von Neuheiten.

W. Leopold, Korbmachermeister, 9 Mauergasse 9, Nähe des Wasserbaues, empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Kinderwagen Sitz- und Liegewagen von den einfachsten bis zu den feinsten, ferner Korbbühle, Reiterkörbe, Wäsch- und Tragekörbe, sowie alle anderen **Korbwaaren** in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Lehrmethode Neumann-Rossi.
Der Unterzeichnete beehrt sich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß er bei Gelegenheit seines Aufenthaltes bisher zum goldenen Löwen, Leipzigerstraße 104, einen Unterricht in Schön-Schwell-Schreiben und in der einf. und doppelt. (ital. und amer.) Buchhaltung unterhält.
Dem Unterricht liegen die bekannten Neumann-Rossi'schen Methoden zu Grunde, vermittelt welcher auch den weniger Begabten in den wenigen Stunden eines Cursums eine praktische Ausbildung zu Theil werden kann.
Das Honorar beträgt je nach dem Cursus 10-30 Mk per Cursum. Gefällige Anmeldungen werden täglich 11-2 Uhr Mittags entgegengenommen.
Director A. Neumann, Inhaber der „Mercantill-Bildungs-Anstalt“ zu Erfurt, Wallstraße und geistlich-berühmter Schriftführer und Bücherrevisor, 1. St. Halle a/S. zum gold. Löwen, Leipzigerstr. 104.